Stadtwerke Tübingen

# Vom Versorger zum Effizienz-Anbieter

**[21.05.2014] Der Wettbewerb KlimaStadtWerk des Monats kennt einen ersten Gewinner: Die Stadtwerke Tübingen werden von der Deutschen Umwelthilfe für ihr vorbildliches Engagement beim Klimaschutz ausgezeichnet.**

Als ersten kommunalen Energieversorger hat die Deutsche Umwelthilfe (DUH) die Stadtwerke Tübingen in Baden-Württemberg für ihr vorbildliches Engagement beim Klimaschutz ausgezeichnet. Der Anbieter darf sich ab sofort KlimaStadtWerk des Monats Mai nennen. Mit der Kampagne „-Komma-Strom – Wir sparen uns ein Kraftwerk“ verringere der kommunale Energieversorger auf vielfältige Weise den Stromverbrauch der Stadt und schaffe gleichsam das Bewusstsein für einen sinnvollen Umgang mit Energie im Alltag – so die Wertung der Jury. Ortwin Wiebecke, Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Tübingen: „Ziel der Kampagne ist es, ein imaginäres Kraftwerk mit einer Leistung von 300 Kilowatt einzusparen. Tatsächlich haben wir bereits heute fast 80 Prozent Ersparnis erreicht.“ Dafür haben die Stadtwerke ein umfassendes Maßnahmenpaket entwickelt. So gehören neben einem Energiecoaching auch Stromsparpakete mit energieeffizienten Geräten zum Angebot. Diese sind über den so genannten Energiesparladen im Internet erhältlich. Kunden-Gutscheine würden zudem Anreize schaffen, sich mit dem eigenen Energieverbrauch aktiv auseinanderzusetzen und diesen zu verringern. Robert Spreter, Leiter Kommunaler Umweltschutz der DUH, betont die Bedeutung dieses neuen Konzepts für den Energieversorger: „In Tübingen hat ein Umdenken stattgefunden. Das Projekt der Stadtwerke schafft es, Treibhausgase gar nicht erst entstehen zu lassen und macht den Kauf energiesparender Produkte attraktiv.“ Damit hätten sich die Stadtwerke vom reinen Energieversorger zu einem Anbieter intelligenter Effizienzdienstleistungen gewandelt, der mit gutem Beispiel beim Klimaschutz vorangeht.
Im DUH-Wettbewerb KlimaStadtWerk des Monats werden Stadtwerke gesucht, die ökonomische Notwendigkeit und ökologischen Anspruch verbinden (18193+wir berichteten). Er wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert und läuft noch bis Ende September 2014. Nächster Einsendeschluss ist der 30. Juni 2014.

(ma)

Weitere Informationen zum DUH-Wettbewerb KlimaStadtWerk

Stichwörter: Klimaschutz, DUH, Energieeffizienz, Stadtwerke Tübingen